

BIONIK - Technik lernt von der Natur

Neue Sonderausstellung im Haus zur Wildnis ab 26. Dezember

Wenn sich am 2. Weihnachtsfeiertag die Pforten des Haus zur Wildnis im Nationalparkzentrum Falkenstein um 9:30 Uhr wieder öffnen, dürfen sich die Besucher neben wieder "aufpolierten" Ausstellungen auch über eine neue, sehenswerte Sonderausstellung freuen.

BIONIK heißt das Zauberwort, eine Wortschöpfung aus Biologie und Technik. "Bionik" ist in aller Munde, was aber verbirgt sich genau hinter diesem Begriff? Und warum ist sie für uns Menschen von so großer, zukunftsweisender Bedeutung?

Ziel der Bionik ist, von der Natur zu lernen, wie sie in Jahrmillionen Probleme gelöst hat und die gewonnenen Erkenntnisse mit moderner Technik für den Menschen nutzbar zu machen.

Anhand faszinierender Beispiele bekommt der Besucher Einblicke in das junge Forschungsgebiet der Bionik und erhält Antworten auf Fragen wie: Was hat ein Eisbär mit der Speicherung von Sonnenenergie zu tun? oder Warum inspirieren Baumwurzeln Autokonstrukteure?

Passend zur Ausstellung wird in den Weihnachtsferien eine Bionik-Werkstatt für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren angeboten. Treffpunkt zu der ca. 3 Stunden dauernden Veranstaltung ist am Donnerstag, 05. Januar 2012 um 10:05 Uhr an der Bahnhaltestelle Haus zur Wildnis. Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung unter 0700 / 00776655.

Die Ausstellung ist zu den üblichen Öffnungszeiten des Haus zur Wildnis von 9:30 bis 17:00 Uhr bis zum 30. März 2012 zu besichtigen. Der Eintritt ist frei.

Rainer Pöhlmann

Weitere Informationen:

<https://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/besucher/fuehrungen/index.htm>